Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

das der trost vnd die war
tunng dy wir habem als
ist war wordem vnd ist
geschehen vor den sibtzig
jarem vnd in den sibtzig
jaren vor der lesten vanck
nus da wir yetzund in sem
Du waist wol das vnser
vatter wider got tetten da
er sy fuert aus egypten land
vnd dy gehaiss dy in got wor
het getam von ren sunden
mehst war wurdem wan
sy sturbem in der wüest he
wowsts der sundet peydem
wasser des widertaus zu
kam nicht in das heilig
land heremdem des sund
wás gepuesset her helyd
hochst priester der sundet
vnd ward gepessert an sin
vnd an sinem ehwiden vn
sem nach kunft semer ge
sth lächt vnd berubt der
priester sthrafft vnd sin doch
verhaisstem ward aber
das sol man also verstan ob
man wider got icht tuet
wann so macht sich em mesth
wredig gottes genaden vd
der gehaiss als her dauid
vnd sem nacht chunft vn
her abraham vnd sinem
samen den das selige land
ewiklich verhaissen ward
vnd verluren es doch mit
jren sunden vnd ward in
auch offt wider geben vn
nuzue dem lesten mal das
wir es verlorn habem yetzud
tausent jar vnd mer vnd
cham geding nus der gesthrift
mehst habem noch wundert
vnden wann wir sem noch
all in den sunden der vmb
lieber maister wundert mich
sehr wir all wol wissen vn
gleich helen der an das wir
nach den sibtzig jaren ze
babilon gesundert habem vnd
got greosleich das chamer
ist wider vnns der sprech
oder sag was dy sund sey
vnd halt pempt der dy sund
erchem vnd der es nach der
sagt es semen gesellen nicht
noch prengt in selben nicht
ze nuz vnd also lug wir
petort da von maister frag
ich vnd hor mehst auf ze
fragem was wir wider
got getam habem das
er so groseleich mit vns juent
vnd chamen trost habem
als vnser vätter ze babilon
die da hetten jeremias vnd
ander pheten herren Sala
tiel teh furstem der sy wider
fuert gen jehn vnd pracht
sy wider an all ir be Vnd
pauten den templ vnd hein
lang gottes huld vnz zu
das sy die lesten sund teten
wider in da wir all nothdu
sem Vnd haben weder kung
noch weissagem noch pri
ster noch oppher noch altar
noch kein genad wir sem